

Menhir

"Die Auserwählten"

Visit "[Die Auserwählten](#)" on MotoLyrics.com

Langsam steigt der Mond durch die ewigen grünen
Tannen empor
das Licht, bei dem unser Feind sein gekreuzigtes
Leben verlor
Ein Flüstern, Wispern und Raunen erfüllt die kalte
Nacht
die Geschöpfe der Dunkelheit sind zu neuem Leben
erwacht

Den Pfad der Heiden
kannst du ihn sehen
Den Weg musst du
alleine gehen

Einsamer Wanderer, verleugnet und verjagt, durch
Angst und Neid
entlang der unsichtbaren Pfade, durch Nebel und
Dunkelheit
Durch die alten Wälder, die vergessen und zerstört,
fährt sein Weg
ihm begegnen und lachen können kann nur, wer die
Runen versteht

Manchmal sieht man zwei Raben einen alten Mann
begleiten
nur Helden reinen Herzens erwählt er, bei ihm zu
bleiben
Gemeinsam sitzen sie am Feuer und ritzen alte Runen
nur Heiden können Wotans Söhne mit den Wölfen
heulen

Ich durchstreife dunkle Wälder
die Nacht umwandelt mein Gesicht
Das Raunen wird immer kälter
und der Wind zu mir spricht

Visit [Menhir](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.